

Kooperation von

T H E A T E R
BILITZ

Theater St. Gallen

PH^{SG}
Pädagogische Hochschule
St. Gallen

Unterstützung

Kanton St. Gallen
Kulturförderung



Thurgau



Lotteriefonds

Kulturförderung
Appenzell Ausserrhodens



KANTON
APPENZEL INNERRHODEN

MIGROS
kulturprozent

und weitere Stiftungen
und Sponsoren

Bei den Impros und Proben entdeckt man viele Talente in der Klasse, die man vorher noch nicht kannte.
Lia, 12

Sehr cool!
Nicht jede Klasse macht das!
Alessio, 10

Wir sind mutiger geworden.
Elion, 11

Ich finde Theater sehr, sehr cool!
Ömercan, 9

Theater zu spielen ist manchmal wie von der eigenen Seele zu sprechen.
Chiara, 14

Konzentriert sein, parat sein, passende Gesichter machen.
Julia, 8

Ich war sehr erstaunt, wie auch schulisch schwächere Kinder über sich hinausgewachsen sind.
Lehrperson

ZUSAMMEN etwas auf die Beine stellen, dass es jeden braucht, dass jeder etwas anderes gut kann, sich auf Neues, Ungewohntes einlassen.
Lehrperson

Ich habe gelernt, wie ich eine Idee von der Improvisation bis zum fertigen Theater organisiere, leite und fertigstellen kann.
Lehrperson

Es ist genial, mit einer Klasse in einem richtigen Theater auf einer Bühne spielen zu dürfen.
Lehrperson

SECHSTE SCHULTHEATERTAGE OSTSCHWEIZ

R.D.

Thema
R.D.
Anmelden bis
23. September 2019

Anmeldung bis 23. September 2019 unter
www.kklick.ch

- Begrenzte Teilnehmerzahl
- Eingang der Anmeldung entscheidet über Teilnahme
- Bestätigung des Eingangs erfolgt per Mail

12./13. März 2020 → Theaterhaus Thurgau

19./20. März 2020 → Palace St. Gallen

23./24. März 2020 → Fabriggli Buchs

SECHSTE SCHULTHEATERTAGE OSTSCHWEIZ

Wer spielt schaut zu. Wer zuschaut spielt.

Ostschweizer Schulklassen zeigen sich gegenseitig ihre selbstentwickelten Theaterstücke. Dabei kommen sie in den Austausch mit Theaterschaffenden und theaterbegeisterten Schülerinnen und Schülern. Die Schultheatertage Ostschweiz bieten die Chance, auf einer Theaterbühne aufzutreten und fördern die Freude am Schauspiel.

Die sechsten Schultheatertage Ostschweiz, ein Kooperationsprojekt von Theater Bilitz, Theater St. Gallen und der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, stehen unter dem Thema **R.D.**

Wofür R.D. stehen könnte, entscheidet jede Klasse selber.

Zum Beispiel für ...

- ... einen Ort
- ... eine Erfindung
- ... eine Zeitzone
- ... eine Epoche
- ... eine Person
- ... ein Geheimnis
- ... einen Code
- ...

Begleitung

Die beteiligten Schulklassen und ihre Lehrpersonen werden bei der bühnenorientierten Stückentwicklung von einer Fachperson in Theaterpädagogik begleitet. Diese theaterpädagogische Begleitung umfasst zehn Lektionen.

Einführungsworkshop

Alle Lehrpersonen nehmen an **einem** obligatorischen Einführungsworkshop teil.

- Montag, 4. November 2019, 18-21 Uhr
- Dienstag, 12. November 2019, 18-21 Uhr
- Mittwoch, 13. November 2019, 18-21 Uhr

Die Einteilung wird am 27. September mit der Teilnahmebestätigung per Mail bekannt gegeben. Wir bitten alle Lehrpersonen, sich die drei Daten des Einführungswshops sowie die sechs Aufführungsdaten bis dahin zu reservieren.

Tagesablauf

Die Schulklassen sind an **einem** Tag von 9.15 bis 15.45 Uhr im Theater. Anschliessend reisen die Schülerinnen und Schüler mit Begleitpersonen nach Hause. Für die beteiligten Lehrpersonen findet ein gemeinsamer Abschluss statt, welcher bis 16.30 Uhr dauert.

→ **Donnerstag, 12. und Freitag, 13. März 2020**
Theaterhaus Thurgau Weinfelden

→ **Donnerstag, 19. und Freitag, 20. März 2020**
Palace St. Gallen

→ **Montag, 23. und Dienstag, 24. März 2020**
Fabriggli Buchs

Neben den anderen Klassen besuchen verschiedene Theaterfachleute die Vorstellungen und geben im Anschluss daran Feedbacks.

Vorgaben

Es wird Vorgaben zu Lichteinstellungen und zum Gebrauch von Requisiten und Bühnenbild geben. Das Theaterstück sollte 20-30 Minuten dauern.

Zielgruppe

Mitmachen können Schulklassen der dritten bis neunten Klasse aus den Kantonen Thurgau, St. Gallen, Appenzell Inner- und Ausserrhoden.

Kosten

Einen grossen Teil der Kosten tragen die Kulturämter, Stiftungen und Sponsoren. Jede Schulklasse beteiligt sich mit einem Beitrag von 300 Franken und trägt die Reisekosten selber.

Projektleitung

Petra Cambrosio, Mario Franchi, Kristin Ludin

Informationen

Petra Cambrosio, petra.c@bilitz.ch